

Meistertitel für Henkelmann und Olbrich

Schießsport: Schützen des Kreises Osterode bei Deutscher Meisterschaft in München erfolgreich

OSTERODE-FREIHEIT (up). Bei den Deutschen Meisterschaften in München-Hochbrück belegte die Jugend-Mannschaft mit Sandra Olbrich (SB Freiheit), Nils Taeger (FC Simpel) und Julia Henkelmann (Wiedaer SG) in der Disziplin Luftgewehr Dreistellungskampf mit 1761 Ringen Platz eins, errang somit Gold und wurde Deutscher Meister. Die Schützen gingen unter 16 Mannschaften für den FC Simpel an den Start.

Weitere Wertungen

In der Einzelwertung konnte sich Nils mit 590 Ringen (32 Teilnehmer) durchsetzen, gewannen den Meistertitel und die Goldmedaille. Florian Hoheisel (SB Freiheit) wurde mit 581 Ringen Elfter, vier Ringe fehlten zu einer Medaille. Während Sandra Olbrich von insgesamt 57 Schützinnen Platz 7 (588 Ringe) belegte, kam Julia Henkelmann auf Rang 22 (583 Ringe).

Im Kleinkaliber Dreistellungskampf gingen zwei Mannschaften für SB Freiheit an den Start. Mannschaft I mit Sandra, Nils und Florian belegte mit 1667 Ringen den 6. Platz, Mannschaft II mit Julia, Elena Hoffmann (KKS-SV Hattorf) und Andre Stellmann Platz 13 (1617 Ringe). Unter den 43 Schützen kam Nils (559) in der Einzelwertung auf den 5., Andre (548) auf den 26. und Florian (546) auf den 28. Platz. Sandra fehlten im Einzel weiblich (52 Teilnehmerinnen) vier Ringe



Die Deutschen Meister im Luftgewehr Dreistellungskampf Nils Taeger, Julia Henkelmann und Sandra Olbrich (stehend von links) mit Trainer Christian Pinno (rechts), dem Vorsitzenden des FC Simpel, Peter Charitonenkow (links) sowie Maximilian Kief und Florian Hoheisel. FOTO: URSULA PINNO

zu einer Medaille, sie belegte mit 562 Ringen Rang elf, Julia (546) Rang 33 und Elena (523) Rang 51.

Kleinkaliber 60 Schuss liegend wurde für Voitze geschossen, hier erreichte Sandra Platz 6 mit 586 Ringen (zwei Ringe fehlten zur Medaille), Nils Platz 21 mit 578 Ringen und Florian Platz 33 mit 571 Ringen. Als Mannschaft konnte unter 16 Mannschaften Platz vier (1735) erreicht werden.

In der letzten Disziplin, 40

Schuss Luftgewehr Stehend, wurde für die Wiedaer SG gekämpft. Während die Mannschaft mit Sandra, Nils und Julia mit 1149 Ringen den 8. Platz belegte, errang Maximilian Kief im Einzel männlich mit 388 Ringen nach spannendem Wettkampf die Bronzemedaille. Nils erreichte Rang 44 (383 Ringe) unter 132 Teilnehmern. Mit 385 Ringen reichte es für Sandra zum 23. und für Julia mit 383 Ringen zum 44. Platz (132 Teilnehmerinnen).

Trainer Christian Pinno ist sehr stolz auf die Leistungen seiner jungen Sportler, nicht nur wegen der errungenen Medaillen, sondern auch wegen der sehr guten Ergebnisse, die auf den diesjährigen Deutschen Meisterschaften erzielt worden sind. Nach einer kleinen Trainingspause beginnen Anfang Oktober die Sichtungsschießen für den Landeskader 2005.

Nils Taeger und Sandra Olbrich sind aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen in der abgelaufenen Saison bereits gesetzt. „Wir werden gezielt trainieren, um die Erfolgsbilanz auch im kommenden Jahr steigern zu können“, erklärte Christian Pinno.

Weitere Starts für SB Freiheit

Luftgewehr Stehend Schützenklasse – Mario Goldmann 580 Ringe (Platz 97). Mit seinen Mannschaftskameraden Christian Stautmeister und Sebastian Höfs errang er für den FC Simpel in der Disziplin Kleinkaliber 100 Meter die Deutsche Meisterschaft.

In der Damenklasse vertraten Silke Pfeifer (578 Ringe, Platz 69), Silke Nachtigall (573 Ringe, Platz 80) und Ines Goldmann (572, Platz 85) die Schützenbrüderschaft. Uta Kohlstruck ging für Walkenried mit Kleinkaliber Dreistellungskampf an den Start, schoss 557 Ringe und belegte damit den 69. Platz.